

Tagesordnung 1 Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 23.01.2007

Vorlage Nr. 07-F-03-0001

Lärmschutzbeauftragte/r in Wiesbaden

**- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.01.2007 -
Bislang hat ein Mitarbeiter des Umweltamtes Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern
über Lärmbelästigungen in der Stadt, beispielsweise durch Schienen- und Straßenverkehr,
Restaurants und Kneipen, Feste oder Reinigungsmaschinen (Laubbläser u. a.)
entgegengenommen. Zur Aufwertung seiner Funktion und für mehr Bürgerfreundlichkeit
könnte er, wie in einigen anderen deutschen Städten auch, zum offiziellen
„Lärmschutzbeauftragten“ ernannt werden.**

Daher möge der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit beschließen:

**Der Magistrat wird gebeten,
die Ernennung einer/s Lärmschutzbeauftragten für Wiesbaden zu prüfen.**

Beschluss Nr. 0013

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.01.2007 betr.

Lärmschutzbeauftragte/r für Wiesbaden

wird angenommen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2007

Dr. Reinhardt
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .01.2007

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .01.2007

Dezernat VIII
mit der Bitte um weitere Veranlassung
Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister